



Fit in 59 Sekunden

Der schwedische Gast in Ihrem Haus

59s

S



■ Feilen Sie an Ihren Leistungen

- Bieten Sie ein flexibles Programm sowie einen Mix aus Aktivität und Entspannung, bei dem Sie *lagom*, die Mitte aus beidem, finden.
- Der Schwede möchte die klassischen Touristenattraktionen sehen.
- Bei all seinen Unternehmungen möchte er sich gern aktiv beteiligen, bieten Sie ihm daher *Edutainment*, das aktive Lernen und Einbeziehen, damit er sich angesprochen fühlt.
- Familie und gemeinsame Erlebnisse sind für den Schweden sehr wichtig. Schaffen Sie daher Angebote für die ganze Familie. Gehen Sie besonders auf die Kinder ein.
- Bedenken Sie, dass alle Angebote auch in englischer Sprache erlebbar sein müssen, denn nur wenige Schweden sprechen Deutsch.
- Der Schwede ist während seines Urlaubs spendabel. Stellen Sie sich daher auch in Ihrer Gastronomie und Ihrem Shop auf den Schweden ein und profitieren Sie von ihm.
- Kooperieren Sie mit anderen touristischen Dienstleistern und liefern Sie spezielle Angebote, wie beispielsweise Kombitickets. In Schweden ist dies üblich und beliebt.
- Onlineinformationen auf Englisch sind ein Muss, denn in Schweden ist man sehr onlineaffin! Bieten Sie neben diesen auch Online-Buchungs- und Zahlungsmöglichkeiten an.
- Der Schwede reist überwiegend mit dem Auto und der Fähre an. Bieten Sie nahe gelegenen und kostenfreien Parkraum.
- Vermitteln Sie ein Sicherheitsgefühl und teilen Sie ihm wichtige Informationen mit. Dem Schweden ist dies wichtig.

- **Kommunizieren Sie mit dem Schweden:** Nur einige Schweden sprechen Deutsch, dafür aber viele gutes Englisch. Kommunizieren Sie daher in dieser Sprache. Mit einer schwedischen Begrüßung oder Verabschiedung vermitteln Sie ein großes Willkommensgefühl und begeistern den Schweden – auch wenn die Aussprache nicht perfekt ist! Achten Sie auch darauf, dass Ihre Informationstafeln, Audioguides und Führungen für den Schweden in englischer Sprache angeboten werden.

- **Gehen Sie auf den Schweden ein:** Sprechen Sie den Schweden per Du an, halten Sie Begrüßung und Verabschiedung zwanglos mit einem „Hej“. Bei Problemen sollten Sie gemeinsam eine Lösung finden, der Schwede ist sehr lösungsorientiert.

- **Akzeptieren Sie bargeldlose Bezahlung:** Der Schwede zahlt selbst kleinste Beträge mit seiner Kreditkarte (überwiegend Visa Card). Bargeld hat er in den seltensten Fällen dabei, der Euro ist ihm fremd. Braucht er zwingend Bargeld, sollten Sie ihn unterstützen.

- **Bieten Sie kostenfreies und gut funktionierendes WLAN an:** In Schweden ist dies sehr verbreitet, auch in Kultur- und Freizeiteinrichtungen.